



Auszug aus der Niederschrift über die 12. Sitzung des Werkausschusses

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 23.03.2022
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17:06 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Alten Rathauses in Langenzenn,
Prinzregentenplatz 1

Öffentlicher Teil

1. **Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022 der Stadtwerke mit Stellenplan, Finanzplan und Investitionsprogramm der Jahre 2022 - 2025**

Sachverhalt:

Dem Werkausschuss wurde bereits in seiner Sitzung am 23.02.2022 der erste Entwurf des Wirtschaftsplanes 2022 der Stadtwerke mit Stellenplan, Finanzplan und Investitionsprogramm der Jahre 2022 – 2025 vorgestellt.

Der Werkleiter stellt nun die überarbeitete Version des Wirtschaftsplanes 2022 vor, wobei sich nur geringe Änderungen ergeben haben.

Beschluss:

Der Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden Beschluss:

Der Stadtrat stellt den Wirtschaftsplan 2022, das Finanz- und Investitionsprogramm des Regiebetriebes Stadtwerke Langenzenn für die Jahre 2022-2025 fest (Art. 88 Abs. 6 GO).

Nach dem Erfolgsplan weisen die Stadtwerke mit den Sparten Stromversorgung, Wasserversorgung, Hallenbad und ÖPNV für das Wirtschaftsjahr 2022 Verlust in Höhe von 965.357,62 € aus.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen beträgt 0,00 €.

Der Wirtschaftsplan 2022 mit dem Finanz- und Investitionsprogramm der Stadtwerke für die Jahre 2022-2025 ist dem Haushaltsplan 2022 der Stadt Langenzenn als Anlage beizufügen.

Der Wirtschaftsplan 2022 liegt der Niederschrift als Anlage 1 bei.

einstimmig beschlossen

Dafür: 8 Dagegen: 0

2. Bekanntmachung der Ergebnisse der Jahresabschlüsse 2018 bis 2019 der Stadtwerke Langenzenn

Sachverhalt:

Für die Jahre 2018 und 2019 müssen die Jahresabschlüsse noch bekannt gegeben und festgestellt werden:

Jahr 2018:

Der Jahresabschluss 2018 der Stadtwerke Langenzenn

Summe Aktivseite	4.612.982,49 Euro
Summe Passivseite	4.612.982,49 Euro
Jahresverlust	100.184,37 Euro
Jahresverlust lt. G. u. V. Rechnung wird hiermit festgestellt.	100.184,37 Euro

Der Jahresverlust 2018 in Höhe von 100.184,37 Euro ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Konzessionsabgabe wird weiterhin in voller Höhe nach den Vorgaben des Kommunalabgabengesetzes (KAG) und der Konzessionsabgabenverordnung (KAV) an die Stadt abgeführt. Der Jahresabschluss 2018 enthält die Ergebnisse der steuerlichen Betriebsprüfung der Jahre 2013 bis 2017.

Die Jahresbilanz 2018 liegt der Niederschrift als Anlage 2 bei.

Jahr 2019:

Der Jahresabschluss 2019 der Stadtwerke Langenzenn

Summe Aktivseite	4.529.634,51 Euro
Summe Passivseite	4.529.634,51 Euro
Jahresverlust	202.943,51 Euro
Jahresverlust lt. G. u. V. Rechnung wird hiermit festgestellt.	202.943,51 Euro

Der Jahresverlust 2019 in Höhe von 202.943,51 Euro ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Konzessionsabgabe wird weiterhin in voller Höhe nach den Vorgaben des Kommunalabgabengesetzes (KAG) und der Konzessionsabgabenverordnung (KAV) an die Stadt abgeführt. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 wurden folgende wesentliche die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung beeinflussende Buchungen vorgenommen:

- Rückübertragung des Gebäudes Opel Weber (Anlagen im Bau)
- Planungskosten für Neubau Hallenbad (Anlagen im Bau)
- Ablöse von Investitionskosten Westflügel

Die Jahresbilanz 2019 liegt der Niederschrift als Anlage 3 bei.

Beschluss:

Der Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden Beschluss:

Der Stadtrat nimmt von den Jahresabschlüssen 2018 und 2019 Kenntnis und beschließt deren Feststellung.

einstimmig beschlossen

Dafür: 8 Dagegen: 0

3. Hallenbad Langenzenn; hier: Defekte Heizungsanlage

Sachverhalt:

Am 01.03.2022 mussten wir feststellen, dass bei der Heizung im Hallenbad ein Defekt vorliegt. Der Wasserdruck im Heizkreis fiel rapide ab und konnte auch bei einer Nachbefüllung nicht konstant gehalten werden.

Nach einer Ursachenforschung stellte sich heraus, dass der Kessel undicht war und sich hinter der Heizung schon eine größere Wasserlache angesammelt hatte.

Die beauftragte Sanitärfirma stellte fest, dass eine Reparatur des Heizkessels nicht mehr möglich ist.

Es wurde von der Firma ein sogenanntes „HOTMOBIL“ besorgt und an den Heizkreis angeschlossen. Allerdings hat dies einige Tage in Anspruch genommen, sodass die Räumlichkeiten im Hallenbad sehr stark ausgekühlt waren. Inzwischen funktioniert die Beheizung über das Hotmobil.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

4. Bericht der Werkleitung über W-Werk und E-Werk, 2. Halbjahr

Sachverhalt:

Der Werkleiter trägt dem Ausschuss den Halbjahresbericht 2. Halbjahr 2021 der Stadtwerke Langenzenn vor.

Der Bericht wird der Niederschrift als Anlage 4 beigelegt.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

5. Mitteilungen

5.1. Beförderungsfahrten ukrainischer Flüchtlinge

Sachverhalt:

Ukrainische Geflüchtete können in Deutschland bis auf Weiteres Busse und Bahnen kostenlos nutzen. Das haben die Mitgliedsunternehmen im ÖPNV-Branchenverband beschlossen.

Die über 600 im Branchenverband VDV organisierten Verkehrsunternehmen und Verbände haben in einer Sondersitzung des Präsidiums am 1. März 2022 beschlossen, dass ab sofort und bis auf Weiteres Ukrainerinnen und Ukrainer, die aufgrund des Krieges in ihrem Land flüchten und nach Deutschland einreisen, hier kostenlos alle Busse und Bahnen des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) nutzen können.

Dies gilt auch im Gebiet des VGN für alle Nahverkehrszüge (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress, etc.), für alle U- und Straßenbahnen sowie die Busse im Stadt- und Regionalverkehr. Als Fahrausweis dient ein gültiges ukrainisches Ausweisdokument.

Die Stadtwerke Langenzenn haben sich auch dieser Vorgehensweise angeschlossen und haben/werden Ukraine-Flüchtlingen kostenlose Fahrten mit dem Bürgerbus anbieten.

Beschluss:

Der Werkausschuss nimmt Kenntnis und stimmt dem zu.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

5.2. Hallenbad Langenzenn; hier: Informationen zum Badebetrieb

Sachverhalt:

Da Zug um Zug alle Corona Maßnahmen zurückgenommen werden, wurden die Öffnungszeiten des Hallenbades angepasst und neugestaltet.

Am Freitag gibt es keinen Schulbetrieb mehr, um für die Vereine ein größeres Angebot zu schaffen. Auch das Ende der Badezeit am Abend wurde einheitlich auf 20:00 Uhr geändert, sowie auch die Zeiten am Samstag und Sonntag auf 14:00 Uhr.

Für die Senioren wurde der Badebetrieb auf Freitag verlegt, da hier keine Vereine parallel Einheiten buchen können.

Der Ferienbadebetrieb und die Badezeiten an den Feiertagen bleiben bis auf das Badeende unverändert.

Beschluss:

Der Werkausschuss nimmt Kenntnis und stimmt dieser Änderung zu.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

6. Sonstiges

Es liegen keine Beratungsgegenstände vor.